

Lateinamerika zwischen Trump-Effekt und Chinas Aufstieg: Wirtschaftspotential, sozialer Widerstand und Selbstermächtigung

PROGRAMM

Seminar-Nr.: 19241302 vom 25. März bis 29. März 2019

Anreise am Montag, den 25. März 2019
Zimmervergabe: 14.00 bis 14.30 Uhr

Montag

14.45 Uhr

Begrüßung durch die Vollmar-Akademie
Informationen zum Aufenthalt

15.00 – 18.00 Uhr

Einführung in das Seminar – Vorstellung der TeilnehmerInnen und der Seminarleitung – Erläuterungen zum Programmablauf

Die Stellung Lateinamerikas im Weltkontext der Aktualität

- Das Spannungsfeld von Brasilien und Mexiko
- Neue Perspektiven für eine strategische Partnerschaft zwischen Deutschland, der EU und Lateinamerika
- Trump-Effekt und Chinas Aufstieg in der Neuen Welt

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

19.00 – 21.15 Uhr

Filmvorführung: Politische Aspekte aus Lateinamerika mit anschließender Diskussion

Dienstag

09.00 – 12.30 Uhr

Niedergang der Linksregierungen?

Links-Rechts-Polarisierung, sozialer Widerstand, Regionalkonflikte und Wirtschaftswachstum im Rahmen der aktuellen Weltpolitik

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

15.00 – 18.00 Uhr

Gruppenarbeit und Diskussion zum Thema des Vormittags

Gruppenarbeit mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

19.00 – 21.00 Uhr Filmvorführung über sozial- und menschenrechtliche Aspekte aus Lateinamerika mit anschließender Diskussion

Mittwoch

09.00 – 12.30 Uhr

Ein Subkontinent zwischen sozialem Wandel und Konfliktpotential

Soziale Lage, Menschenrechte und Selbstermächtigung

Gruppenarbeit mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

15.00 – 18.00 Uhr

Gruppenarbeit und Diskussion zum Thema des Vormittags

Gruppenarbeit mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

Donnerstag

09.00 – 12.30 Uhr

Megastädte und Ökosysteme in Zeiten des Klimawandels und des Umweltschutzes

Umweltlage und Umweltpolitik in den Schwellenländern und in den BRICS-Ländern

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

15.00 – 18.00 Uhr

Menschenrecht auf Nahrung und sein Einsatz gegen den Hunger in den Schwellenländern

Vortrag mit anschließender Diskussion

Marlies Olberz, FIAN

19.00 – 21.00 Uhr

Filmvorführung: Die aktuelle Lage des Umweltschutzes in Lateinamerika mit anschließender Diskussion

Freitag

09.00 – 10.00 Uhr

Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Gruppenarbeit, Prioritätenspiel

Gemeinsame Analyse der Ergebnisse im Plenum

Dr. Emilio Astuto

10.00 – 11.30 Uhr

Neue Perspektiven für eine strategische Partnerschaft zwischen Deutschland, der EU und den Schwellenländern, insb. den BRICS-Staaten

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dr. Emilio Astuto

11.30 – 12.00 Uhr

Resümee, Seminarkritik

Abreise nach dem Mittagessen

Seminarleitung:

Dr. Emilio Astuto, Dozent für internationale Politik, Rechtsanwalt für Völkerrecht, Menschenrechte sowie internationales Gewerkschaftsrecht

Referentin: Marlies Olberz, Referentin der Menschenrechtsorganisation FIAN (Food-First Informations- und Aktionsnetz)

Ansprechpartnerin: Sara Kikić, Bildungsmanagement, Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.

Teilnahmegebühr: 199,00 €

Lernziel: Befähigung zur friedlichen und solidarischen Zusammenarbeit zwischen Norden und Süden in der vom Rechtspopulismus, Autokratie und globalen Umweltschäden bedrohten Weltgesellschaft. Bedeutung Lateinamerikas für das tägliche Handeln, sowie Sicht auf eine breitere Dimension und deren Auswirkungen auf die Wirklichkeit des politischen Alltags in Deutschland verstehen und aktiv handeln. Wichtige Informationen aus Zeitungen, Fachvorträgen, Radio und Fernsehen in reflektierter Weise begreifen. Meinungen über das Thema unter Verwendung komplexer Strukturen verständlich äußern und relativ selbstständig vertreten.

Zielgruppe: Alle an der Thematik Interessierten.
Das Seminar ist allgemein zugänglich durch Ausschreibung in Programmen, im Internet, in Auslagen usw.

Essenszeiten:

08.00 Uhr - 09.00 Uhr:	Frühstück
12.30 Uhr (Freitag: 12.00 Uhr):	Mittagessen und Kaffee
18.00 Uhr:	Abendessen
<u>Check-Out:</u>	Freitag, 09.00 Uhr